



## MADAGASKAR - REISE: FREMDE WELTEN, ERHABENE MOMENTE (18 TAGE VON DER BAOBAB ALLEE ZU TROPISCHEN FLUSSOASEN)

**Ort:** Madagaskar  
**Reisedauer:** 18 Tage  
**Teilnehmerzahl:** 6 - 12  
**Schwierigkeit:** Mittel  
**Reiseart:** Naturkundliche Reisen, Gruppenreise

*Eine außergewöhnliche Reise mit allen großen Highlights der Insel, Flussfahrt auf dem Tsiribihina und einfachen Wanderungen für alle, die nicht die üblichen Wege gehen wollen! Bewegende Begegnungen mit Angehörigen verschiedener Volksgruppen werden uns auf Madagaskar begeistern. Wir erleben unterschiedlichste Landschaftsräume, staunen auch über die weniger bekannten Superlative des Landes. Viele Sehens- oder vielmehr "Erlebenswürdigkeiten" spielen sich nicht immer sichtbar für das oberflächlich sehende Auge ab, sondern offenbaren sich besonders denjenigen Reisenden, die ein tiefer gehendes*

---

*Interesse an den Gesamtzusammenhängen dieser Erde haben. Madagaskar: Eine einmalige Reise von Westen nach Osten jenseits der Kontinente, da wo der Pfeffer wächst, ist eine Insel, die eine ungewöhnliche Flora und Fauna birgt, wie sie nirgendwo sonst existiert – eine Schatztruhe der Welt! Diese Spezialreise nach Madagaskar erschließt Ihnen mehrere fantastische Regionen: zunächst den relativ selten besuchten Westen durch eine mehrtägige Flussfahrt auf dem Tsiribihina, der anschließenden Erkundung der Tsingy von Bemaraha und der Baobab-Region Morondava. Dann erforschen wir die Regenwaldzone der Ostküste im Bereich des Nationalparks von Perinet und der Fluss- und Seenlandschaft der Pangalanes. Als lohnenden Abschluss und sicher ein weiterer Höhepunkt erleben wir dann auf der Pirateninsel von Sainte Marie Traumstrand, Traumsand, Trauminsel! Das sagenhafte Land des Pfeffers, des Zimt, des Muskat, wo die Menschen in Einfachheit mit Ochsen vor den Karren ihre Felder pflügen, Reis anbauen und ihre Wäsche im nächsten Flusslauf waschen. Eine Bevölkerung, die zu den liebenswürdigsten Bewohnern dieser Erde gehört. Wer dies alles sehen, wer dies alles fühlen will, wer Madagaskar entdecken will, der muss mitkommen.*

## Inklusivleistungen

- Flug (Economy) von Deutschland nach Antananarivo und zurück (verschiedene dt. Abflughäfen möglich. Schweiz und Österreich ggf. Aufpreis)
- 2 Inlandsflüge laut Programm
- 15 Übernachtungen im Doppelzimmer/ -zelt: 12x landestypisches Mittelklassehotel, 2x einfache Lodge (Pangalanes), 1x 2-Personen-Zelt im Naturcamp
- 15x Frühstück, 2x Mittag, 15x Abendessen
- Rundreise wie beschrieben im Kleinbus, Geländewagen und Boot
- Qualifizierte deutschsprachige, madagassische Travel To Life-Reiseleitung (2. bis 13. Tag)

## Zusatzleistungen

Einzelzimmer-/ -zeltzuschlag: 350€

## Reiseverlauf

**Legende: Ü = Übernachtung; F = Frühstück; M = Mittagessen; A = Abendessen**

**1. Tag: Abflug ab Deutschland. Abflug ab Deutschland über Paris / La Réunion nach Antananarivo. Nachtflug.**

**2. Tag: Antananarivo. Morgens Landung in Antananarivo, kurz Tana. Nachdem wir uns im Hotel etwas erholt und frisch gemacht haben, brechen wir auf zum Stadtrundgang bzw. -fahrt. Mit dem Bus und zu Fuß erkunden wir diese ungewöhnliche, durch Kolonialstil und der eigenen Hochlandstilistik geprägte, etwas morbide Hauptstadt. Die Lage auf 12 Hügeln mit den vielen Reisfeldern inmitten der Stadt sowie eine herrliche Aussicht vom ehemaligen Königinnenpalast, dem Rova, lässt bei uns die große Lust auf das madagassische Erlebnis entstehen. Für diejenigen, die Tana schon kennen, bieten sich natürlich vielerlei Cafés, Märkte, Altstadtgässchen und Ausflugsmöglichkeiten in der näheren Umgebung auf eigene Faust an.**

**Ü: Hotel Gregoire o. vgl.; (F/A)**

**3. Tag: Antananarivo – Antsirabe – Miandrivazo. Gleich frühmorgens verlassen wir Tana und begeben uns durch das Hochland nach Süden in Richtung Antsirabe. Auf einer lustigen Rikschafahrt, dem Hauptverkehrsmittel der Madagassen, kann die Stadt erkundet werden. Danach geht es weiter auf einer der wenigen Asphaltstraßen des Landes nach Miandrivazo. Schon hier verlassen wir die wenigen**

---

etwas gängigeren touristischen Hauptachsen.

Ü: Hotel Princesse du Tsiribihina o.vgl.; (F/A)

**4. Tag: Miandrivazo – Flussfahrt – Tsiribihina.** Fröhlich morgens reisen wir von Miandrivazo aus an die Gestade des Tsiribihina und schiffen uns auf unserem Boot ein, das uns langsam durch die relativ unberührten Gebiete des madagassischen Westens führen wird. Die Ufer sind bewachsen von einer außergewöhnlichen Flora, die Menschen, die hier wohnen, blicken neugierig auf die vorbeifahrenden Vazahas, die Weißen. Wir spüren, dass es nicht sehr häufig vorkommt, dass Weiße hierhin gelangen, trotzdem stoßen wir überall auf unglaublich freundliche Menschen. Auch verschiedene Lemurenarten sind hier zu Hause.

Geschlafen wird in Zelten an ausgesuchten Stellen an Land, an Bord des geräumigen auf 14 Personen ausgelegten Holzbootes kann man sich ausreichend bewegen, und so gleichen diese Tage spannenden und zugleich erholsamen Schiffstagen wie zu Zeiten der Entdecker.

Ü: Zelt; (F/M/A)

**5. Tag: Flussfahrt Tsiribihina - Belo.** Noch bis gegen Mittag dauert unsere Fahrt mit dem Motorboot. In Belo-sur-Tsiribihina erreichen wir unseren Ausstiegspunkt.

Ü: Karibo Hotel o. vgl.; (F/M/A)

**6.Tag: Die kleinen Tsingy.** Früh morgens fahren wir weiter nach Bekopaka. Die Besichtigung der "kleinen Tsingy" sind beeindruckend und wir freuen uns auf den nächsten Tag!

ÜN Olympe de Bemaraha oder vgl.. (F/A)

**7. Tag: Tsingy du Bemaraha.** Von hier aus erschließen wir den Nationalpark der Tsingy du Bemaraha, einem bizarren labyrinthartigen Kalksteinmassiv, das durch besondere geomorphologische Prozesse einer unwirklichen Landschaft gleicht und aus kleinen Canyons, Höhlen, Schluchten und spitzkantigen und somit nahezu unpassierbaren Windschliffskulpturen besteht. Auf einer in der Länge variierbaren Wanderung (zw. 2 und 4 Std.) nähern wir uns diesem landschaftlichen Superlativ.

Ü: Olympe de Bemaraha o. vgl.; (F/M/A)

**8. Tag: Bekopaka/Tsingy du Bemaraha.** Wir können uns kaum von dieser unglaublichen Szenerie lösen, doch reisen wir nun weiter durch den Trockenwald in Richtung Südwesten. Hier "zelebrieren" wir den Sonnenuntergang bei der berühmten Baobab-Allee und lassen uns wieder einmal von ganz anderen Facetten der Insel verzaubern. Ankunft in Morondava und zwei Übernachtungen im Hotel.

Ü: Hotel Cap Kimony o. vgl.; (F/A)

**9. Tag: Morondava – Antananarivo.** Flug nach Tana. Die Hauptstadt ist bekannt für stimmungsvolle Live-Musik und kulinarische Highlights. Je nach Flugplan haben wir hier die Gelegenheit, die Sommerresidenz der madagassischen Königinnen in Ambohimanga zu besuchen (fakultativ, nur bei frühem Flug möglich).

Ü: Hotel Gregoire o. vgl.; (F/A)

**10. Tag: Antananarivo – Perinet – Andasibe.** Morgens Fahrt durch das idyllische Hochland in den Nationalpark von Perinet, bekannt für die größte Lemurenart Madagaskars, den Indri. Aber auch zahlreiche andere Tier -und Pflanzenarten sind hier zu finden. Abendliche Pirsch.

Ü: Feony Ala Lodge o.vgl.; (F/A)

**11. Tag: Perinet/Andasibe – Buschhaus / Pangalanes.** Morgendliche Erkundung des Lebensraums der Indris. Ihre marsianisch klingenden Kommunikationsrufe sind legendär und scheinen nicht von dieser Welt, mit etwas Glück erleben wir diese extrem seltene Tierart hautnah auf unserer morgendlichen Pirsch. Dann zieht es uns weiter an die Gestaden der Pangalanes, einer Seen- und Flusslandschaft im Osten. Hier wartet das Motorboot auf uns, das uns in knapp 45 Minuten zum berühmten "Buschhaus" bringt. Ausgiebige Erkundungstouren zu Fuß im tropischen Regenwald und den Biosphären der Umgebung. (Übernachtung im Buschhaus selbst oder im dazugehörigen Annex "Palmarium" gegenüber, direkt bei den Lemuren).

Ü: Palmarium Lodge; (F/A)

**12. Tag: Buschhaus/Pangalanes – Tamatave.** Morgendlicher Rundgang mit Pirsch zu weiteren Lemurenarten. Dann verlassen wir am Mittag das Buschhaus bzw. Palmarium per Boot und fahren auf dem Canal de Pangalanes durch eine märchenhafte Flusslandschaft. Es geht vorbei an den Dörfern der Betsimisaraka, die ihre Lebensgewohnheiten dem Fluss angepasst haben. Abends Ankunft in Tamatave.

Ü: Hotel Anjara; (F/A)

**13. Tag: Tamatave – St. Marie.** Wir machen uns auf zum nächsten Höhepunkt unserer Reise: Über die Küstenstraße nach Norden bis in die Höhe der Insel St. Marie, von dort setzen wir in ca. 1 Stunde per Boot über auf die ehemalige Pirateninsel Nosy Boraha (St. Marie) und nähern uns auf eine idyllische Weise dieser Insel. Früher war dies eher ein wackliges Unterfangen auf wahren "Seelenverkäufern", heutzutage mit modernen Booten vollkommen problemlos möglich.

Hier verbringen wir 3 Tage mit Erholen am Traumstrand, mit Lösen von Geheimnissen der Insel, dem Suchen nach Walen, mit Wandern von Dorf zu Dorf, dem Radeln über dieses berauschte Eiland und mit dem Suchen nach den Gräbern der Piraten (alle Ausflüge fakultativ). Manche Einwohner St. Maries sollen noch blaue Augen und blondes Haar haben, ob sie noch von den Seeräubern abstammen? Wir werden es ergründen...

Ü: 3x Hotel auf der Insel; (F/A)

**14. - 15. Tag: St. Marie.** Abenteuer und Entspannung auf St. Marie/Ile aux Nattes. Die Insel Ile aux Nattes liegt ca. 100 Meter von St. Marie im äußersten Süden und kann mit Pirogen in 10 Minuten erreicht werden. (fakultativ). Baden, Schnorcheln, Entdecken, Relaxen.

**16. Tag: St. Marie – Antananarivo.** Wir werden uns heute wohl trennen müssen von diesem lieb gewonnenen Inseltraum und steigen ins Flugzeug in Richtung Tana.

Ü: Hotel Gregoire o.vgl.; (F/A)

**17. Tag: Antananarivo – Nachtflug über La Réunion und Paris nach Deutschland.** Wer will, kann heute noch reichlich Einkäufe tätigen oder eigene Erkundungen unternehmen. Am Abend werden wir den großen Flieger nach Hause nehmen. Der Abschied tut weh, aber es hilft nichts. Nachtflug über La Réunion und Paris nach Europa.

(F)

**18. Tag: Ankunft.**

Termin	Preis
<del>16.10.2022</del> – 02.11.2022	4550€
<a href="#">– Kontaktiere uns</a>	

## Leistungen

- Flug (Economy) von Deutschland nach Antananarivo und zurück (verschiedene dt. Abflughäfen möglich. Schweiz und Österreich ggf. Aufpreis)
- 2 Inlandsflüge laut Programm
- 15 Übernachtungen im Doppelzimmer/ -zelt: 12x landestypisches Mittelklassehotel, 2x einfache Lodge (Pangalanes), 1x 2-Personen-Zelt im Naturcamp
- 15x Frühstück, 2x Mittag, 15x Abendessen
- Rundreise wie beschrieben im Kleinbus, Geländewagen und Boot
- Qualifizierte deutschsprachige, madagassische Travel To Life-Reiseleitung (2. bis 13. Tag)

## Keine Leistungen

- 
- Visum (ca. 30€)

## Zusatzinfos

- Unentdeckter Westen: Flussfahrt auf dem Tsiribihina
- Karst-Formationen der Tsingy du Bemaraha
- Die berühmte Baobab-Allee
- Regenwaldzone der Ostküste
- Pirateninsel St. Marie
- Madagaskar entdecken mit TRAVEL TO LIFE

## Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)

Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

## Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

## Zusatzleistungen

Einzelzimmer-/zeltzuschlag: 350 €/Person

## Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

Ich möchte folgende Versicherungen buchen

